

Kurz zusammengefasst:

Das Wintersemester 2020/21 wird als **hybrides Semester** mit den drei Lehrveranstaltungsformaten **(a) digitale Lehre**, **(b) Hybridlehre** und **(c) Präsenzlehre** (in definierten Ausnahmefällen) durchgeführt.



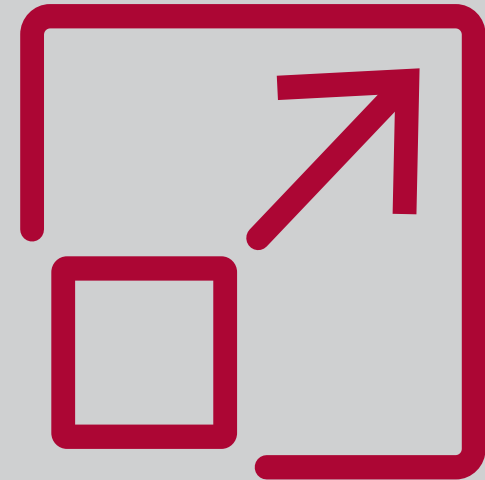
## Kurz zusammengefasst:

Die durchgehend **digitale Lehre** findet in ausschließlich **virtuellen Räumen** statt. In **Hybridveranstaltungen** nimmt ein Teil der Studierenden in **Präsenz** teil. Aufgrund der notwendigen Distanz- und Hygienevorgaben ist die maximale Anzahl an **Präsenzplätzen begrenzt**. Daher arbeitet ein anderer Teil der Studierenden in einem virtuellen Raum mit.



Kurz zusammengefasst:

Veranstaltungen mit dem Fokus Erstsemesterstudierende, internationale Studierende oder Examenskandidat\*innen haben **höchste Priorität** bei der Vergabe **großer Räume** für die Hybridlehre.



Kurz zusammengefasst:

**Laborpraktika** und **experimentelle Übungen** dürfen, wie im Sommersemester 2020, nach Genehmigung und Dokumentation im Dekanat unter strengen, in der Universität bekannten **Sicherheitsvorkehrungen stattfinden.**



Kurz zusammengefasst:

Die **Lehrveranstaltungszeiten** sowie **Anwesenheitspflichten** gemäß den Modulbeschreibungen bleiben trotz digitaler und hybrider Formate weiterhin **bestehen**. Eine **Präsenzpflicht** der Studierenden, vor Ort an einer Hybridveranstaltung teilzunehmen, besteht nicht.



## Kurz zusammengefasst:

Die Entscheidungen für das jeweilige **Veranstaltungsformat** treffen die Lehrenden. Die **Raumanmeldungen** werden seitens der Studiendekaninnen und Studiendekane auf Plausibilität geprüft. Für **reine Präsenzveranstaltungen** ist weiterhin die Zustimmung der Studiendekaninnen bzw. Studiendekane erforderlich, die diese Entscheidungen in geeigneter Weise dokumentieren (z.B. Sitzpläne usw.) und VPSL zur Kenntnis bringen («Vetorecht» bleibt VPSL vorbehalten).



Kurz zusammengefasst:

**Prüfungen des Wintersemesters** sollen so weit wie möglich **kontaktlos** umgesetzt werden. Prüfungen unter notwendiger Präsenz werden nach den geltenden Sicherheits- und Hygieneregulungen und zur Vermeidung von Terminüberschneidungen außerhalb der Veranstaltungswochen stattfinden.



## Kurz zusammengefasst:

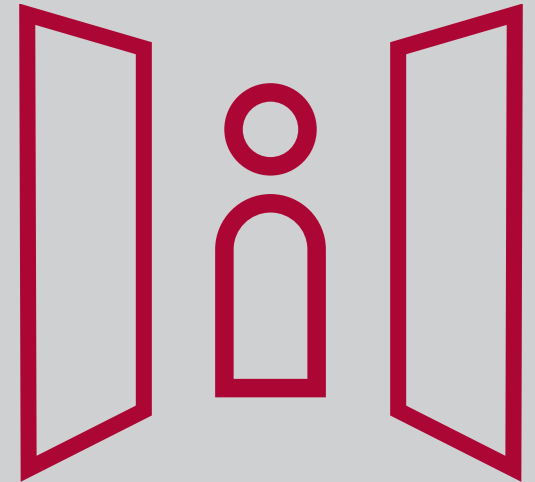
Die Durchführung von Promotionsprüfungen und Vorträgen bei Habilitationsverfahren setzt bis auf Fälle der faktischen Unmöglichkeit (z.B. Einreiseverbote) die **Anwesenheit** der Promovierenden bzw. Habilitierenden voraus. Eine Teilmenge der Mitglieder der Promotions- bzw. Habilitationskommission sowie die Hochschulöffentlichkeit können nach Maßgabe der jeweiligen Promotionsordnungen **virtuell** daran teilnehmen.





Kurz zusammengefasst:

Die **Gebäude** der Universität sind im Wintersemester **teilweise geöffnet**. In den geöffneten Bereichen der Universität bestehen die Verpflichtung zum Tragen eines **Mund- und Nasenschutzes** sowie die Verpflichtung der Einhaltung eines **Mindestabstands** von **1,5 Metern** zwischen Personen bis auf Widerruf fort.



## Kurz zusammengefasst:

Das virtUOS bietet Lehrenden eine umfassende **Beratung zur Hybridlehre** an. Für Studienanfänger und Studienanfängerinnen wird ein **Mentor\*innenprogramm (OSKA)** organisiert, mit dem allen Erstsemesterstudierenden eine persönliche Ansprechpartnerin bzw. ein persönlicher Ansprechpartner für das Wintersemester 2020/21 zugewiesen wird.

